

Hylogr. 3.

[Biblia]
Das GrundrissLinn N^o 46

fehlen Taf. 1-4, 15, 24 u. 38.

Univ.-Bibl.
München.

Univ. Lib.
München

Der Emdtkist hat bey im maister. Die im lernen gold machen. vnd ander
zaubrey vnd pös listt. Vnd das besticht in der stat genant Corosaym
Vnd das stet auch geschriben in Compendio Theologie. Vnd vnser herr
flucht der selben stat. auch in dem Ewangelio. Do er spricht. Wee dir
Corosaym ~



Wie gat der Emdtkist von Capharnaym. gen Iherusalem. Vnd hat sich da
ausgeben er sei huiig. Vnd dauon stat auch geschriben in dem buch Com-
pendio Theologie. Vnd vnser herr flucht der selben stat auch in dem
Ewangelio. Vnd spricht also. Wee dir Capharnaym ~





7.
 Zwischen des Emdkristz hamlischen Zukunft. Vnd seiner offenthalichen offenbar-
 ung. So kumen Helvas vnd Enoch aus dem paradies. Vnd sind dreiß
 jar wider den Emdkrist predigen. Das sahen auch geschriben in Compe
 die an dem sibenden buch. In dem außten Capitel.



Hie predigt der propheet Helvas wider den Emdkrist. Der hailigen
 Cristenheit. Vnd er ist geklaider mit Sacktuch. Zuaimen zauchen gross
 dienütigkeit. Vnd das sagt das buch der tugend



Hie predigt der ander prophet Enoch der Cristenheit. Vnd ist die
warren vor des Sündkrists wosheit. Vnd er ist auch gekleiden mit Sack
tuch. Das ist auch geschriben in dem buch der tugenden



Der Sündkrift erstört die gesatz als verr er mag. Wann er wirt wonen
an den stetten do unser herr gewont hat. Vnd das ist auch geschriben
in Compendio Theologie in dem sibenden buch am dem achtzehen
den Capitel



Wie valhet der Emdkristian am newe lere zupredigen vnd am newe
 gesage. Vnd das ist die erst weis damit er die werlt betrugt mit g
 ter red die er kan. Vnd das sagt auch das vorgenant Compendiū in
 dem sibenden Capitel ~



Wie valhet an der Emdkrist die ander weis damit er die werlt verführt. Da
 ist mit groessen zeichen. Er erweckt die wynnend. Vnd heisst sich das mer
 aufheben. Vnd wider wider lassen. Das sagt auch das buch Compen
 dium in dem sibenden buch in dem neunden Capitel. Vnd auch die
 glos Apocalypsis x



Der Emdkrist hausst die durren paum pluen vnd pald wider
durren. Vnd also emdert er des luffz natur. Das stat auch ge
schribens im Compendio Theologie



Der Emdkrist tut hie aber zaichen. Er hausst amen risen aus amē
ay schlieffen. Vnd am purt an amem faden hangen. Vnd amē
huerken aus amem stam springen



Der Emdkrist haisset die Juden betruagen an die stern. Vnd auf die rechten hand. Zu einem zuden das sy an in glauben. Das stat geschriben in Apocalipsis Iohannis in Compendio Septimo.



Der Emdkrist sendet aus sein poten zu predigen vnd zuuerkünden aller werlt. Das er warer got vnd messias auf ertrich kumen sey. Vnd das wort aller werlt kund getan.



Die predigt einer des Emderis vor dem künig von Egypten vnd al
 lem seinem land. Als das geschriben stat in der glos vber Danielē,
 Das er des ersten vnder sich hunger die nachgeschriben drey künig



Im ander des Emderis vor predigt dem künig von libie vnd den
 seinen. Von seinem got messias. Das er an in gelaub. Wann er
 als der war messias vnd als warer got auf erd kumen sey



Über am ander des Emderis pot. predigt dem künig von moren
land. Wie der war messias vnd got auf ertz kumen sey. Vnd das
er genglich an im glauben fülle



Nach am ander des Emderis pot. predigt der künig von Almason
Vnd den roten Juden. Die der groß aller mider in den gepirgen Caspie
beschlossen her. Vnd dieselben Juden kumen aus zu des Emderis zeiten
Als sanctus Jeronimus beschreibet



Her omer des Emdkrist pot, predigt der Cristenheit. Wie der war
got vnd messias auf erd kumen sey. Vnd also ist sem zukunfft verkündet
aller Cristenheit, auch allen Juden, vnd heiden,



Nu hebt sich an der zügung von aller welt. Vnd von allen künigen zu dem
Emdkrist, die an in glauben wollen. Des ersten predigen die roten Jude
aus, vnd die künig der welt grose not. Vnd die selben Juden heissen
gog, vnd magog. Vnd ir zehen geschlecht. Vnd die künigin von Rima
son zeucht auch zu dem Emdkrist.



Der künig von Egypten. Der künig von Libie. Vnd der künig von
Morenland. kumen mit großem volk zu dem Emochrist. alle in dem
von Im verkündet vnd gepredigt ist. ~



Der Emochrist gibt gold vnd silber allen den die an In glauben. Vnd
das ist der drit wegg. dardurch er vil volkes an sich bringet. Das
stat auch in Compendio Theologie ~



Der künig von Libye wil nit willig sem an den Emdkrist zugelauben. Er
 laus im dann sem vater vnd mütter auf stan von dem tod. Vnd das nit der
 Emdkrist. Vnd das ist am stück der vierden weis. mit der er die werlt
 verkeret. das ist mit grossen zaiden. Vnd das stat in *Compendio Theo*
logie libro septimo. Capitulo nono



Als der künig von Libye vnd sein voldt gelaubig ward. Hies der
 Emdkrist den künig. vnd alles sem voldt bezaichnen an die stiren
 vnd auf die rechten hant



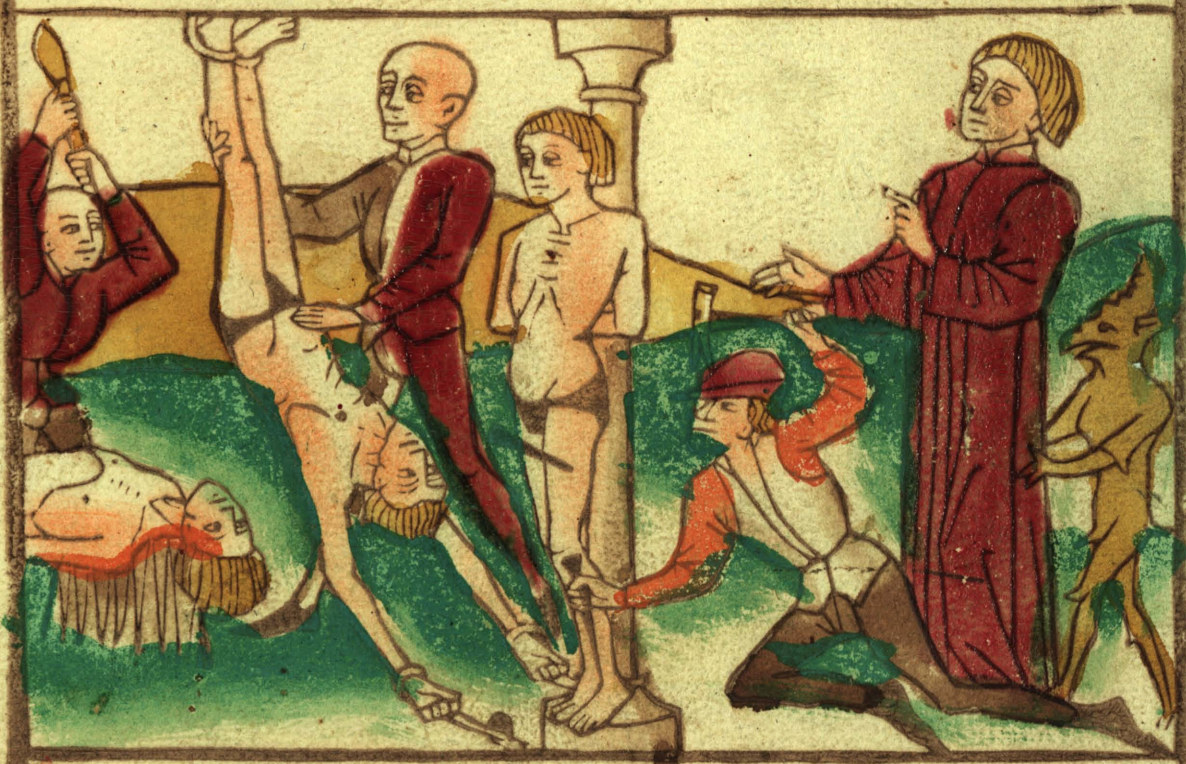
Des Emdtkristen potē bringen zu nem herren allerlay leüt. Pfaffen,
 Mönich. Frauen. Herren. Frier. vnd knecht. Burger. Paur. Vnd
 ander leüt. Vnd aller die dy an in vnd an sem ler. glauben wollen.



Hie bringt man gefangen für den Emdtkrist alle die dy an in
 mit glauben wellen.



Der Emdkrist. haiffst alle die martern die mit an In glauben wollen
mit vil frembder marten die vor me mer geschen sem. Vnd das ist die
fünft weis seiner verkerung. Dauan stit auch geschriben in Compendio



Da verpege sich die leut von forcht wegen der marten. aber der hunger arbeit
sy wider herfür. so gibt man in nicht zu auffen. sy seyen dann gegauchent
mit des Emdkrist. zuchen. Vnd alsdame rüget am brüder den andern,
und am Schwester die andern. Das sagt das ewangelii.



Wie sitzet der **E**inmichrist in seiner obristen maiestat. **V**nd erhöheth
sich vber all götter. vnd vber alles das. das got zugehort. **V**nd er
schilt got. Das stat geschriben in **C**ompendio vnd in **A**ppocalypsis.



Der **E**inmichrist haisset die heiligen Propheten **H**eliam vnd **E**noch zu
Jherusalem zu tod schlagen. **V**nd daselbs ligen so vierthalben tagen
begriben. Das sy niemant getar begraben. Das stat in **A**ppocalyp
sis.



Die lezer werden dann onwert. vnd predigt kimer mer. Darnach wer-
den dann die hailigen propheten / durch die engel gottes von dem tod
erwecket. Elyas vnd Enoch. Vnd das erhören dann die / die sy zu-
tode geschlagen haben. Incompendio theologie



Der Enndkrist felle nider alls ob er tod sey. vnd schlafft durch zauber-
list. Also das all fürsten vnd herren vnd menigklich manirer sey
tod. vnd heben dann an zu klagen vnd zuschreyen omb iren herren.



Der Emokrist erstat an dem dritten tag. Vnd spricht zu den fuesten
vnd herren vnd zu allem anderm volck. Secht das ich warer got
vnd mensch bin. Vnd also dann solinen sy für in wider vnd petre in an



Der Emokrist macht durch dy kunst des Teufels vnd durch zauberey
das feur von hymel sellet auf sein hunger. Des überheben sy sich dann
vnd sprechen sy sein besser dann die hunger vnser herren xpi ihu
die den hailigen ghuist enpfangen



Der Emdkrist berufft all fürsten herren · Cristen haiden Juden vnd
all ander die an in glauben · vnd traist die kimen zu dem perg
Oliuetj · vnd spricht er welle auf gen hymel farn



Der Emdkrust haist sich dy teüfel auf hürn. So schlecht in vnser
 herr mit dem geist seins mundes. Vnd spricht die glos über apo-
 calipsis an dem xij Capitel. Michael schlach in zu tod. Waim ich wil
 des vnrechten nit leug vertragen. Incompendie Theologie.



So der Emdkrist erschlagen wirt. So spreche sein diemer si habē
weder got noch herren. vnd leben dā in sündlich vnd nach lust des leibe
Doch werden in verlihen xxv m̃g. Ob sy wellen retē empfangen. Das
sint auch geschriben in Compendio theologie



So der Gmndtist sein leben in aller poffhait vollendet vnd ein pös ennd ge-
 nomen hat. So kumen dann aber durch die verheindniß gottes dy hau-
 ligen prophete **Helyas** vnd **Enoch**. vnd predigē Cristenliche gelaubē
 in den landen darvnn der emdkrist obgelegē ist. Vn bekern fürstē vñ
 herren vñ allermenglichs das sy all Cristen werde. Vnd wirt dān
 int mer dann ain gelaub. Als dy geschrift Innhelt. **Erit vnus pastor**
et vnū Oule. Vnd ist dann niemant sicher wann der Jungst tag kumt
 Wann man fürchtet im als vast. Das der pauman seine pfluges
 seine viehs vnd seiner kläder auf dem feld vergißt vnd haim
 laufft. vnd fürcht. In begreiff der Jungst tag auf dem feld. Vnd
 die geschrift sagt. Das vnser herr die tag darnach künge von sein-
 er auferwelten wegen. Wann sy villich von vbriger not vnd
 forcht wegen widerumb in amen pösen vngelauben vieler.



Wie vnd in welcher weis vnd form die fünfzeihen zaichen
 kumen vor dem iungsten tag wil ich hienach sagen. **D**urch
 grosser grundloser barmhertzigkeit vnd überflüssiger liebim wille
 die der allmechtig got zu allen menschen hat. **S**o hat er geordi-
 niert vnd gemacht. **D**as die nachgeschriben fünfzeihen zaichen ge-
 schehen sullen vor dem iungsten tag nach dem vnd das auch die ler-
 er beschreiben. **A**lso das alle element vnd geschepfte von bitterlich-
 er angst vnd forcht wegen des künftigen iungsten gerichtes. **V**nd
 des gestrengen richters zukunft allen menschen die zu der zeit in
 leben sein zu einer warnung. **D**as sy auch pillich vordt haben
 sullen vnd ir sünd vnd inisset püssen. **A**uch reu vnd laid dar-
 über empfangen. **V**nd das sy ire gute werck mit sparen bis für das
 selb gestreng gericht. **D**o all sünd offenbar werden vnd nach der
 gerechtigkeit gericht werden. **W**ann doch laider zu fürchten ist
 das der meier tail der menschen mer wol vnd recht nün von forcht
 wegen der pen oder des erschrockenlichen gerichtes oder der riesen.
Wann lautter durch gottes willen oder im zulob vnd zu eren.
Vnd hat sand Jeronimus die selben fünfzeihen zaichen genomen
 von kriegischen püchern vnd die daraus zu lathen bracht. **A**ls
 man geschribens findet bey dem anfang des püchs. **D**as man
 nennet *Legenda sancti fratri Jacobi Ordinis predicatorum*,
 in alio nomine *hystoria lambardica*. **A**uch schreibt sanctus *Lucas*
 in dem *Evangelio*. *Erunt signa in sole et in luna*. **D**asselb ewangelio
 list man an dem andern *Sumntag* in dem *Aduent* von etlichen
 den selben zaichen. **D**och so sind die pücher mit vberain. **O**b die
 selben zaichen vor dem *Endkrist* oder nach im kumen vnd geschehe
 sullen. **D**arzu so beschreibt auch sand Jeronimus mit ob die zaich-
 en nacheinander on alles mittel der zeit kumen oder langsam
 nacheinander sich vollem den sullen. **D**as alles sullen vnd müß-
 en wir dem allmechtigen got empfehlen.

Das erst zeichen ist, Das sich das mer vierzig ellen wirt
erhöhen vber all perg. Vnd an seiner stat aufgericht stan als
am mauer



Das ander zeichen ist, Das sich das mer wider wider nüt.
Als verr das es niemant gesehen mag. Vnd das ertrich wirt
dürre



Das drit zeichen ist das dy mer rüst und mer vnder
 auf dem mer schreyen vnd sehen sam rügich auf gen him
 el aber n schreyen vnd sehen merkt nymant dem got al



Das viert zeichen ist das das mer vnd alle ander was
 ser groß ründ klem mit dem fener verprinnen



Das si ist zeichen ist all pflanzen und krauter werden plüt faugen
 und a vogel kumen zusam auff dem feld in drincken und es
 semmt was si fruchten dy intinft des gerechten richters als
 do den geschriben stet



Das ist zeichen ist es kumen als groß gemein erpi
 den das weder dy menschen noch das sich gestalten mag
 es musz alles nider fallen



Das stont zeichen all gepervnd pamm werden myda
fallen wann der schauer slecht durch dy ganzen welt
von dem aufgang der sinnen bis zu dem mydergangt
der sinnen



Das acht zeichen ist das all stein farn auff indy lust vnd
flachen sich aneynander das sy zu stucken brechen do vorin
en gross geton doch weis es mynant darn got allem vnd
fuhent dy leut indy hol vnd verpergen sich

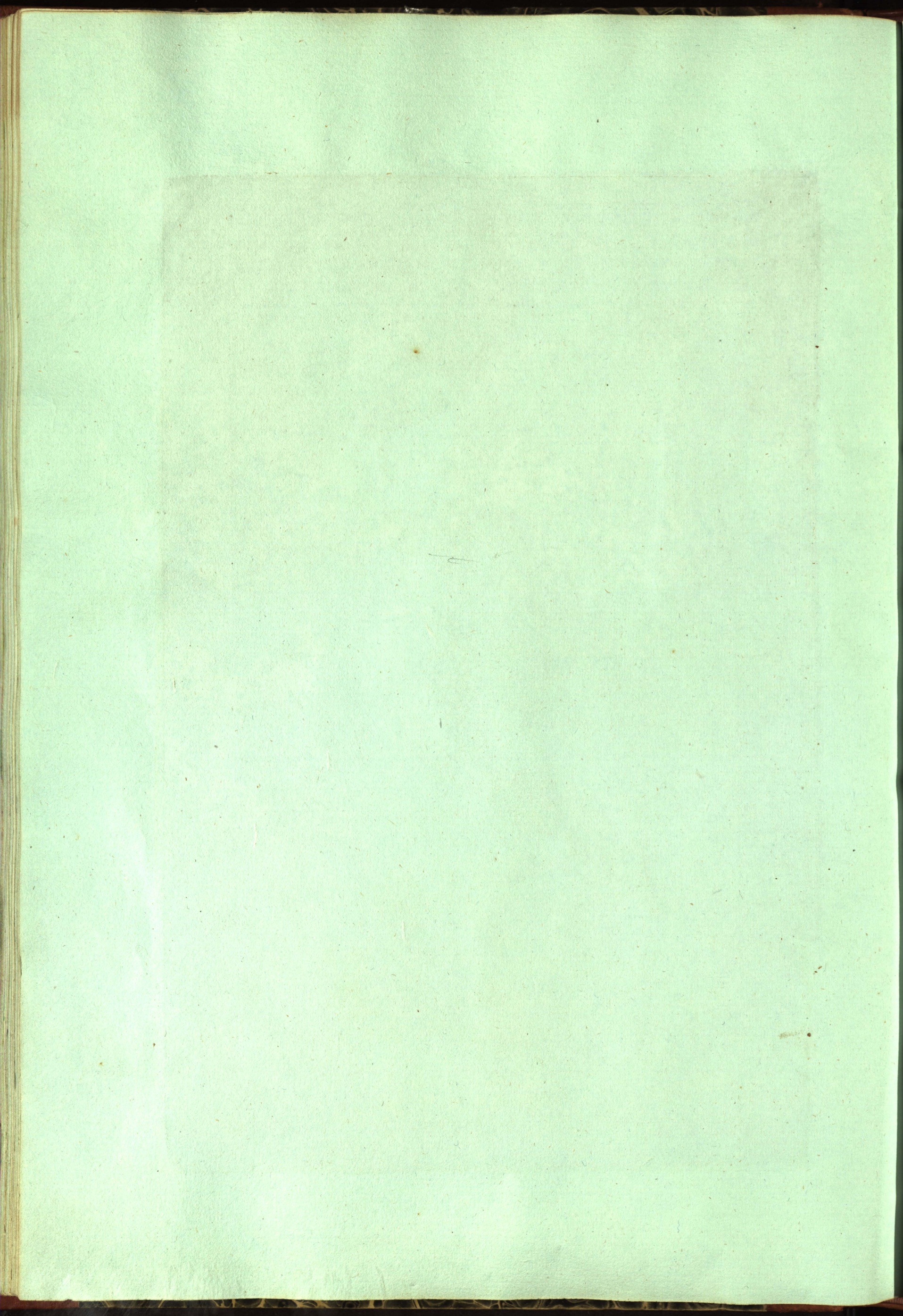


Das nennet zeichen ist es kommen dy leut wider aus den ge-
pugen vnd aus den hōlen vnd geen gleich als ob sy nicht
sinntig sem vnd mügen mit ineynander reden vnd dye
wulden ier werden so heimlich das sy zu den leuten geen



Das zehent zeichen ist das sich all greber auff thum von den
aufgang der sinnen biß anden nydergang der sinnen vnd
dy dy toten ersten auß den grebern das es dy lebendigen
sehen





Das elfte zeichen ist das dy starn fallen von hymel vnd geben von
in faren them do mit reymigen sy sich vnd es vnt widerumb
weis vnd lauter vñ dy leut schreyen vor groser forcht vnd laufen
vnd essen vnd trincken mit



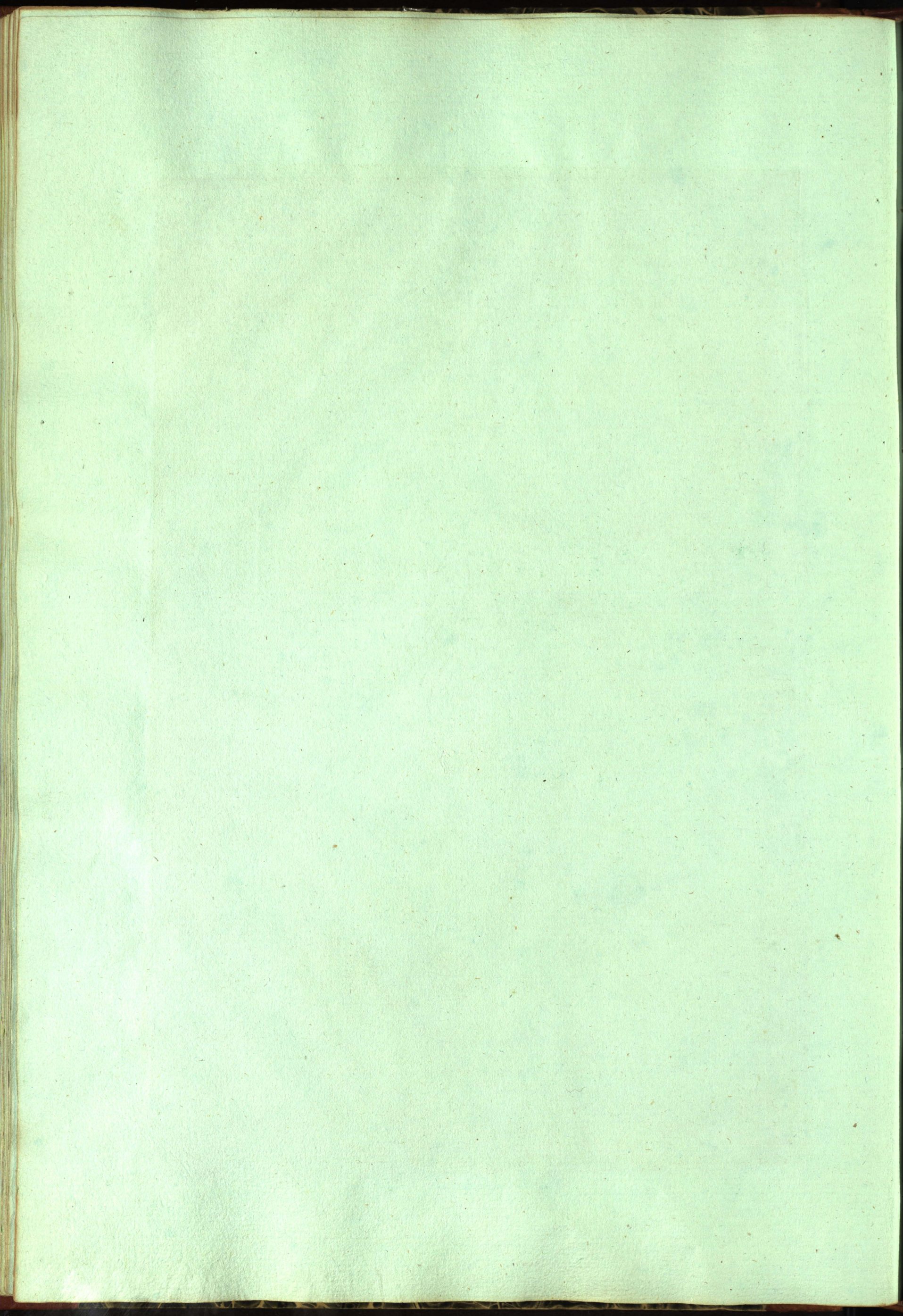
Das zwelfte zeichen ist, dy lebentigen menschen sterben
das sy mit den andern toten wider erstund Auch alle tye
fugel vnd alle tye sterben mit in



Das dreyzehend zeichen ist das dy firmament des hy
mels vnd alles ertrichs vort alles durcheinander
primen



Das vnzehend zeichen ist das das gang ertrich auch
alle perit vnd pübel alles eben geleicht vnd flecht
vnt

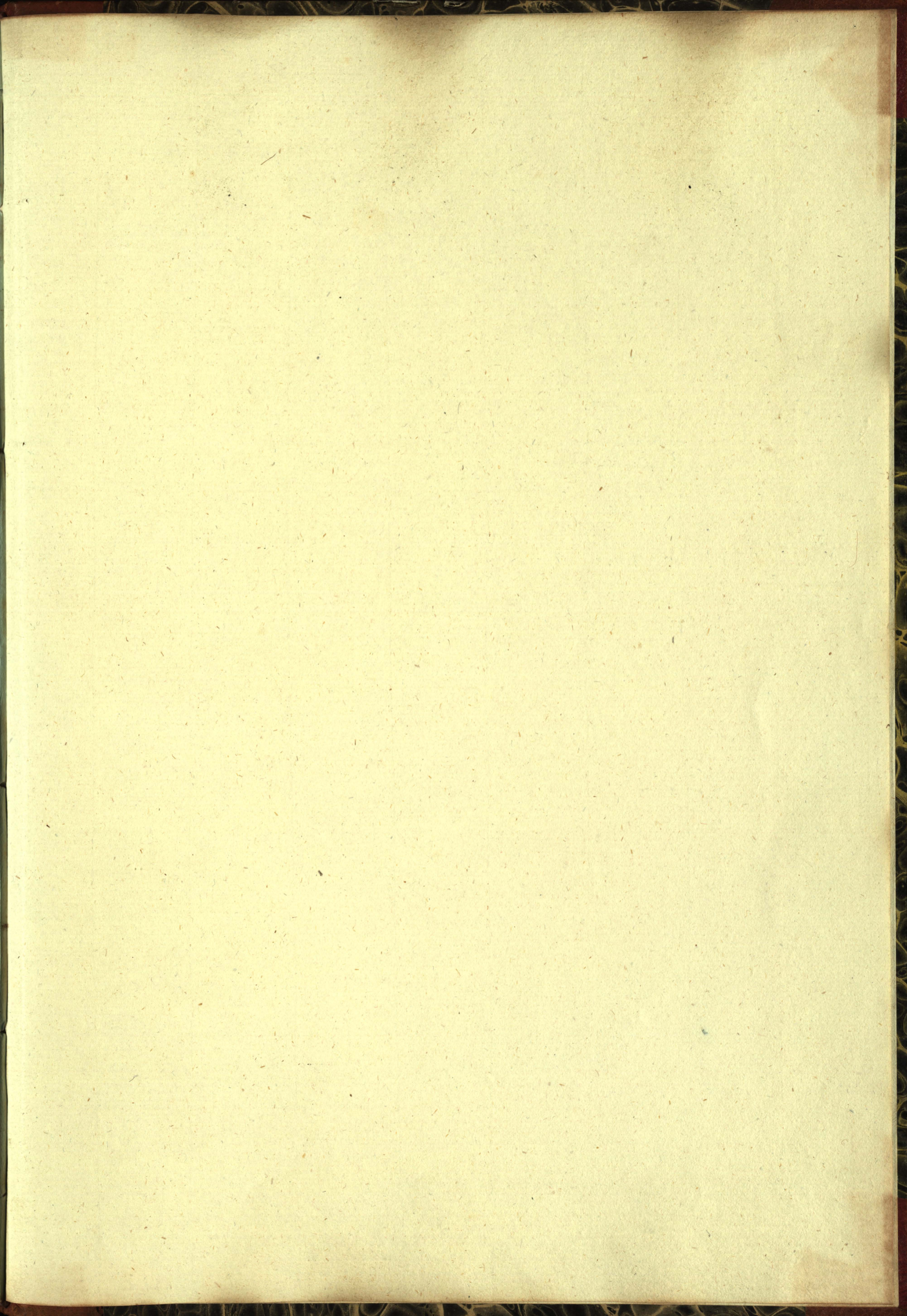


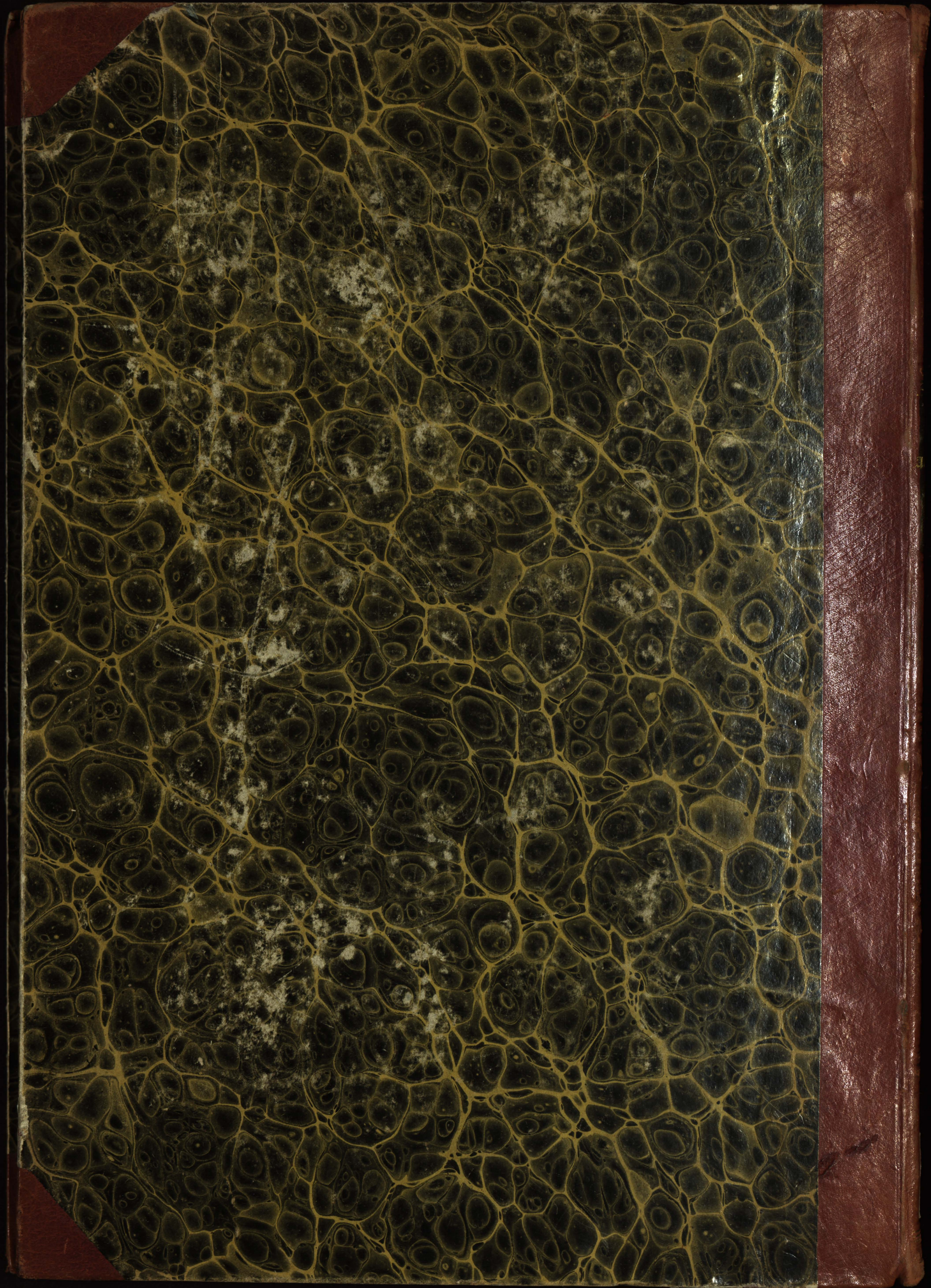


Das funffzehend vnd letzte zeichen ist das hymel vnder
den vnder ersteut wort vnd all menschen ersten den ge
mentlich durch dyc sam der hornet zu geplasen vordt



Als vil piichee sagen vnd smiderlich das buch Compendi
 in theologie in dem sibenden teil wy hymel vnd erd premie
 werd vnd dann all toten von dem schall der hornen dy durch
 dy engel geblasen werden wider auffersten vnd mit als alt
 noch als iunck noch als vngestalt oder als vngewad als d
 gebrechenhaft als so waren do so lebten an den gliden an
 augen oder an haer noch andern formen dy em grader men
 sche haben soll auff das allersthonste vnd wolgestaltet so
 em mensche sein mag in all der mass als obe er wer dreysig
 iar alt oder in dem alter als cristus was an allen leiplichen
 dingen Cauffgenomen das dy verdampfen solten werden
 vnd wy em ichlich leip puluer ist worden oder aschen das
 wirt wider fleysth vnd peim an im vnd wo an vil enden
 das dammen komen ist Dann nach vestend des gerichtz
 gar schre wy streng wy got richt in menschlicher form in
 gegenwertigkeit seiner heyligen zwelfspoten vnd ander
 seiner außderwelten heyligen vnd der heyligen engel
 vnd wy in dy behalten sehen als got vnd mensche Aber
 dy verdampfen sehen in mit anders dann allein als ynen
 menschen vnd wy gott zeigett seyn vonden vnd das oer
 dy nagel das sper vnd dy cron vnd ander wapen do mit er
 gemact ist worden vnd wy got vast sitz hat bey sei
 nen außderwelten vnd dy verdampfen vast nyder sthen
 vnd wy er dann vber vnerley leut in vierley weys wirt
 wirt Dy selben vier weys vnd vierley leut worden in zue
 wegend nemen wann er zu den gerechten spricht Ky
 her ic gesigenten mens vaders vnd empfang das reich
 das euch bereit ist wann anfang der welt vnd spruch
 zu den verdampfen get him in das ewig feuer das den
 seln vnd nen gesellen ewig bereit ist vnd wy darnach hy
 mel vnd erd erneut wirt vnd dy erd wyer lauter als dy
 cristall vnd wy das geistlich vil klere wirt dann vor
 vnd wy widische fener vnd alle ander vnseckerheit in
 hell geworffen wirt den verdampfen In ewigen
 vnd wy em sele nuer peim genymer vnd hat d
 ander vnd wy manthech peim ye hat v
 welcher was in aplos gepredert wirt
 salumen fur dy sele wy in das





Christ.

Cim.46